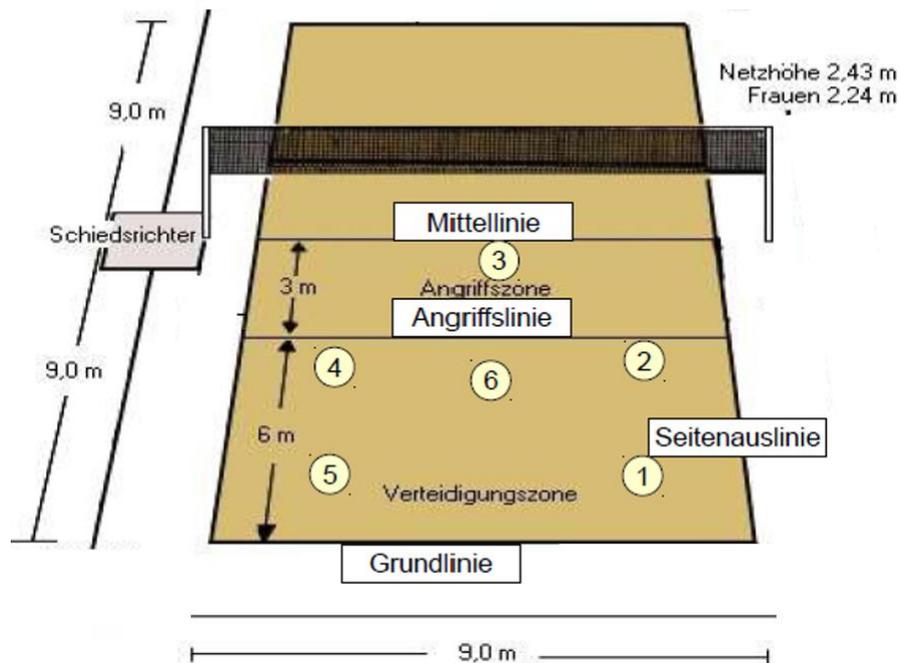


Sport Sek. I	Hallen-Volleyballregeln (Stand 2023/2024)	GHS
-----------------	--	-----



- Volleyball ist eine Sportart, bei der sich 2 Teams mit je 6 Spielern auf einem durch ein Netz (Männer: 2,43 m, Frauen: 2,24 m, Mix 2,35 m) geteilten Spielfeld gegenüberstehen. Der Ball wird (kann) mit allen Körperteilen gespielt (werden).
- Ein Spiel wird über drei Gewinnsätze gespielt, die bis 25 Punkte gespielt werden, wobei ein Satz mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen ist. Es gibt keine Punktbegrenzung. Der fünfte Satz wird bis 15 Punkte mit zwei Punkten Vorsprung gespielt.
- Aufschlag: Der Ball wird von einem Aufschlagspieler ins Spiel gebracht. Er führt den Aufschlag aus, indem er hinter der Grundlinie (Aufgaberaum) den Ball mit der Hand anwirft und über das Netz in die gegnerische Spielfeldhälfte schlägt. Dieser Ball darf von der gegnerischen Mannschaft nicht geblockt oder oberhalb der Netzkante zurückgespielt werden.
- Nach einer Blockberührung darf noch drei Mal gespielt werden, um den Ball in die gegnerische Spielfeldhälfte zurückzuspielen.
- Im Allgemeinen dient der erste Ballkontakt zur Annahme/Abwehr, der zweite Ballkontakt zum Stellen des Balles zu einem Angreifer und der dritte Ballkontakt zum Angriff selbst.
- Der Spielzug dauert so lange, bis der Ball den Boden berührt, "aus" geht oder es einem Team nicht gelingt, ihn ordnungsgemäß zurückzuspielen. Die Spielfeldlinien gehören mit zur Spielfläche. Berührt also der Ball noch teilweise eine Linie, ist der Ball drin!
- Das Eindringen in den gegnerischen Raum unterhalb des Netzes ist erlaubt, wenn dabei der Gegner nicht behindert wird. Die Berührung des gegnerischen Feldes mit

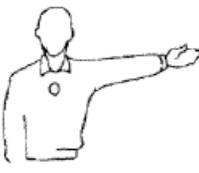
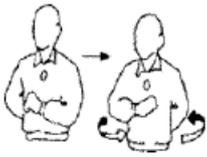
einem Fuß (beiden Füßen) wenn ein Teil des übertretenden Fußes (Füße) auf der Mittellinie befindet. Das Berühren des gegnerischen Feldes mit jedem Körperteil oberhalb der Füße ist erlaubt, sofern dadurch das Spiel des Gegners nicht beeinflusst wird.

- Spieler auf den hinteren drei Positionen (Verteidigungszone) dürfen in der sogenannten Angriffszone den Ball nur unterhalb der Netzkante über das Netz spielen. Sie dürfen also in der Angriffszone nicht springen und angreifen.
- Eine Auszeit dauert 30 sek./ Satz. Jede Mannschaft kann zwei Auszeiten nehmen.
- Der Kontakt eines Spielers mit dem Netz zwischen den Antennen, ist ein Fehler.

<b>Sek I</b>	
<b>Fragen</b>	<b>Antworten</b>
1. Welche Funktion besitzen die am Netz befestigten Antennen?	Begrenzen den Überquerungssektor des Balls
2. Wie ist zu entscheiden, wenn der Ball im Spiel eine der Antennen berührt?	Ist als Fehler zu werten (Ball im Aus)
3. Wann darf ausgewechselt werden?	Während einer Spielunterbrechung
4. Was ist zu beachten, wenn ein ausgewechselter Spieler wieder in das Spiel zurückkehrt?	Er muss endgültig im Spiel verbleiben und zwar auf der Position, die er vor der Auswechslung inne hatte
5. Welche Positionen werden von den Spielern der Vorder- und der Hinterlinie besetzt?	Vorderlinie: Positionen 2, 3, 4 Hinterlinie: Positionen 1, 5, 6
6. Wann dürfen die Spieler ihre Positionen in Feld frei wechseln	Nach vollzogenem Aufschlag (wenn Ball durch Aufschläger geschlagen wurde)
7. Welche Einschränkungen der Aktionen gelten für Hinterfeldspieler in der Angriffszone?	Dürfen keinen Block bilden, keinen Angriffsschlag ausführen und den Ball nur unterhalb der Netzkante spielen
8. Unter welcher Bedingung darf ein Hinterfeldspieler angreifen?	Er muss hinter der Angriffslinie abspringen
9. Wie viel Auszeiten kann eine Mannschaft in Anspruch nehmen?	Zwei pro Satz (a 30s)
10. In welcher Zeit muss ein Aufschlag ausgeführt werden?	8s
11. Aus welchem Bereich des Spielfeldes muss der Aufschlag ausgeführt werden?	Gesamter Bereich hinter der Grundlinie, begrenzt durch die gedachte Verlängerung der Seitenauslinie.
12. Wie ist zu entscheiden, wenn der Aufschlag ohne Anwurf des Balles erfolgt?	Spielzugsverlust
13. Wie ist zu entscheiden, wenn nach dem Anpfiff der Ball angeworfen und dann nicht geschlagen wird?	Spielzugsverlust
14. Wie ist zu entscheiden, wenn vor dem Pfiff des Schiedsrichters aufgeschlagen wird?	Wiederholung

15. Mit welchen Teilen des Körpers darf der Ball gespielt werden?	Mit allen
16. Was sind Fehler beim Spielen des Balles?	Geworfener/ gehobener Ball, Doppelberührung
17. Wann ist ein Ball aus?	Wenn er das Feld außerhalb der Spielfeldbegrenzungslinien berührt, über oder außerhalb der Antennen fliegt, wenn er die Antenne berührt oder einen anderen Gegenstand in der Halle (z.B. Decke)
18. In welchen Situationen darf ein Spieler den Ball zweimal hintereinander berühren?	1. Bei der Blockabwehr und 2. wenn er über dem Netz mit Gegenspieler um den Ball kämpft und dieser in seine eigene Spielfläche fällt

### Schiedsrichterzeichen und ihre Bedeutung

 „übertreten“ einer Linie (auf die jeweilige Linie zeigen); Ball unterhalb des Netzes	 Doppelfehler (beide Teams haben einen Fehler gemacht); Wiederholung	 Punkt und Aufschlagrecht für angezeigte Seite	 Aufgabe nicht innerhalb von 8 Sekunden durchgeführt	 ins Aus gesprungener Ball noch berührt (Tusch/Touch)
 „geführt“ - gefangener, geworfener oder gehobener Ball	 Doppelberührung vom gleichen Spieler	 4x von der gleichen Mannschaft gespielter Ball	 „drin“ - Ball auf dem Boden innerhalb des Feldes	 „aus“ - Ball auf dem Boden außerhalb des gegnerischen Feldes
 Rotations- bzw. Aufstellungsfehler	 Spielerwechsel	 Seitenwechsel	 Aufschlagfreigabe	 Satz-/ Spielende
 Auszeit				